

Wirksam visualisieren für mehr Nachhaltigkeit im Beruf - Nachhaltige Projekte konzipieren, skizzieren und kommunizieren -

Bildungsurlaub

Unsere Vorstellungskraft und die Darstellung von Ideen in Bildern sind schon immer essenziell für die Weiterentwicklung von uns Menschen gewesen - angefangen bei Höhlenmalereien über die Berichte des Weltklimarats (IPCC) bis hin zur Nachhaltigkeitsstrategie von jeder Organisation, jedem Unternehmen und jedem Berufsbild.

Jetzt ist die Zeit in der wir alle unsere Kreativität einbringen, um in allen Bereichen der Gesellschaft den Wandel zu einer nachhaltig-regenerativen Lebens- und Wirtschaftsweise zu gestalten und in unserem direkten Berufsumfeld Projekte zu starten und verankern.

Dieser Bildungsurlaub schafft Raum und Zeit für die Entwicklung von Projekten und Strukturen, die dort ansetzen, wo Wandel im Berufsumfeld gut möglich ist.

Visualisierung bringt Freude, Kreativität und ansprechen-des Storytelling in diesen Schaffensprozess - damit die entstehenden nachhaltig-regenerativen Projekte von Anfang an positive Resonanz erzeugen können.

Wir erkunden die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen, indem wir sie in Bildsprache übertragen. So erweitern und vertiefen wir unser Verständnis für die Verbundenheit der 17 Ziele und entwickeln gleichzeitig Ideen für ihre Umsetzung in Projekten.

Struktur im kreativen Prozess geben dabei erprobte Entwicklungsmethoden, visuelle Gestaltungsvorlagen und ansprechende Projektstrukturpläne, die für alle beruflichen Projekte professionell eingesetzt werden können.

Raum für gegenseitige Unterstützung, bieten regelmäßige Austauschrunden, in denen die entstehenden Ideen mit Resonanz und wertschätzendem Feedback Rückenwind erfahren.

Alle, die nachhaltig-regenerative Projektideen (weiter-)entwickeln wollen sind eingeladen hier kreativ zu werden und Teil einer unterstützenden Gruppe zu sein. Ganz nach dem Sprichwort „Wenn Du es eilig hast, gehe langsam“ (nach L. Seiwert) bietet dieser Bildungsurlaub Raum für ganz neue Ideen und regenerative Projekte.

Ihr Nutzen/Seminarziele

- Sie erhöhen Ihre Selbstwirksamkeit und Selbstbewusstsein, um in ihrem beruflichen Umfeld Nachhaltigkeitsprojekte erfolgreich voranzubringen und zu verankern.
- Sie erweitern Ihre Kommunikationsfähigkeit um Visualisierungstechniken und konstruktiv-wertschätzende kollegiale Gesprächsführung.
- Sie aktivieren Ihre Potenziale, um Ihre beruflichen Aufgaben ressourcenstärkend mit Nachhaltigkeitszielen zu verbinden.

Seminar Nr.:	815223
Termin:	19.11.-24.11.2023 Sonntag 18:00 Uhr bis Freitag 13:15 Uhr (Beginn mit dem Abendessen um 18:00 Uhr.)
Ort:	Baltrum
Preis:	815,- € (inkl. Ü/VP) 915,- € für Einrichtungen/Firmen EZ-Zuschlag: 40,- € insgesamt
Dozentin:	Susanne Rodemann-Kalkan
Als Dipl. Umweltwissenschaftlerin und systemische Coach (SG) begleitet Susanne Rodemann-Kalkan seit 2015 freiberuflich Organisationen, Unternehmen, (internationale) Netzwerke und Einzelpersonen dabei, ihre Wirkung für die Umsetzung der nachhaltigen Entwicklungsziele und eine regenerative Lebens- und Wirtschaftsweise zu verstärken.	
Visualisierung setzt sie dabei intensiv und effektiv in den von ihr konzipierten und moderierten Veranstaltungen, Workshops und Prozessbegleitungen ein, damit die Erkenntnisse und Ergebnisse mit „Kopf, Herz und Hand“ aufgenommen und wirkungsvoll werden können.	
Kraftvolle Projekte (weiter-)entwickeln und Menschen mit guten Ideen zu vernetzen, um gemeinsam ihre Wirkung mit Peer-Coaching zu verstärken ist seit vielen Jahren das Wirkungsfeld von Susanne Rodemann-Kalkan - und besonders gern verbringt sie Zeit im und am Meer!	
Teilnehmer*innenzahl:	10 - 16
Leistungen:	Durchführung des Seminars, seminarbegleitende Unterlagen, Versicherung



Die Dozentin Susanne Rodemann-Kalkan

Seminarinhalte

- **Intention & Kennenlernen: Die 17 Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen in Bildsprache:** Visuelle Vorstellungsrunde & Grundformen der Bildsprache, Inspiration & Bildvokabular zur Darstellung von Nachhaltigkeitsthemen im Beruf
- **Erkunden: Berufliche Systeme & Veränderungen visualisieren:** Mein „Wirkungsraum“: Mit welchen Menschen, Organisationen und Netzwerken bin ich über meinen Beruf verbunden? Eine Übersicht in Bildern, Was kann ich beeinflussen und was nicht? Wie ist mein berufliches Umfeld aufgestellt in puncto Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit?
- **Reflexion: Zukunftspotenzial meines Berufsumfeldes & Möglichkeitslandkarten:** Zeit für Reflexion: Wo sehe ich Zukunftspotenzial? Wie kann mein Arbeitsumfeld noch stärker für Nachhaltigkeit wirksam werden? Visuelle Reflexionsmethoden, Möglichkeitslandkarten und Projektmodelle entwerfen mit Bild-Wort-Kombinationen - Vorbereitung von Projektstrukturplänen für den Einsatz im Beruf
- **Transfer & Austausch: visuelle Projektpläne für nachhaltige Projekte im Beruf:** Ideen nehmen Form an: visuelle Entwicklung von nachhaltig-regenerativen Projektideen, Arbeitsplakate, Projektpläne & Kommunikationswege entwerfen, Einführung in die kollegiale Beratung (Peer-Coaching) in der Gruppe
- **Schritte in die Zukunft/ Umsetzung im Berufsumfeld planen:** Wie kann ich mein nachhaltig-regenerativen Projekt im Berufsumfeld umsetzen, dafür Unterstützung bekommen und bei anderen positive Resonanz erzeugen? Meine nächsten Schritte planen

Flipchart: Susanne Rodemann-Kalkan



Die Insel Baltrum

Baltrum liegt in der Mitte der wie eine Perlenkette vor der deutschen Nordseeküste aufgereihten sieben ostfriesischen Inseln. Im Westen wird das Eiland durch das Seegatt Wichter Ee von Norderney und im Osten durch die Accumer Ee von Langeoog getrennt. Baltrum misst 5 km in der Länge und maximal 1,5 km in der Breite. Mit 6,5 km² ist sie die **kleinste der ostfriesischen Inseln**; und für viele Gäste, die oft auf die Insel kommen, die Schönste – vielleicht auch, weil sie autofrei ist. Zwei Links zur Insel: www.baltrum.de und www.baltrum-online.de

Organisatorisches

Übernachtung/Verpflegung: Das christliche Gästehaus Sonnenhütte befindet sich im Westend und ermöglicht ihren Gästen zu drei Seiten einen wunderschönen Blick auf das Meer. Sie übernachten im Doppelzimmer oder Einzelzimmer (EZ-Zuschlag: 40,00 € insgesamt). Sie erhalten Vollpension im Haus. Link zum Haus: www.sonnenhuette.de.

Anreise

Baltrum erreichen Sie mit dem Schiff von Neßmersiel aus in ca. 30 Minuten. Neßmersiel ist mit dem Auto (z.B. über Aurich) und mit der Bahn (über Norden und dann weiter mit dem Bus) erreichbar. Bitte nutzen Sie unseren **Fahrgemeinschaft-Service**. Bitte bedenken Sie, dass das Schiff nicht häufig fährt: (Fahrzeiten finden Sie unter www.baltrum-linie.de).

Bitte beachten Sie die Hinweise zur An- und Abreise.

Sonstiges

Weitere Informationen über Anfahrtsbeschreibung, Fahrgemeinschaftslisten etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn. Wir empfehlen den Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung.

Sicherheit: Eine Haftpflichtversicherung schützt Sie und uns im Schadensfall gegenüber Dritten.

Bildungsurlaub

Das Seminar dient der beruflichen Weiterbildung und gilt in verschiedenen Bundesländern **als Bildungsurlaub/ Bildungszeit anerkannt bzw. anerkennungsfähig**. Bitte beachten Sie dazu unsere „**Mitteilung für den Arbeitgeber**“. Wenn Sie aus **Hessen** kommen, kann der Arbeitgeber ein Programm einfordern, in dem 20 % gesellschaftspolitischer Anteil ausgewiesen sind. Auf Anfrage lassen wir Ihnen diese Programm zukommen. Zur **Beantragung** des Seminars als Bildungsurlaub bei Ihrem **Arbeitgeber** reichen Sie die „Mitteilung für den Arbeitgeber“ ein. Bei Problemen bei der Beantragung des Seminars als Bildungsurlaub wenden Sie sich bitte an uns. Sie können auch an diesem Seminar teilnehmen, wenn Sie Ihren Tarifrurlaub in Anspruch nehmen.

Förderung

Verschiedene Bundesländer sowie der Bund übernehmen unter bestimmten Bedingungen einen Teil der Weiterbildungskosten. Nähere Informationen und die Voraussetzungen finden Sie unter <http://liw-ev.de> (Berufliche Kompetenz). Wir beraten Sie gerne.